

	<p>Object: Zeppelin-Postabwurfbeutel, um 1910</p> <p>Museum: Luftfahrt.Industrie.Westfalen Bahnhofstraße 25 58791 Werdohl m.a.trappe@cityweb.de</p> <p>Collection: Philatelie &amp; Zeppelinpost, VI. Sammlung Zeppelin- Memorabilien</p> <p>Inventory number: 2023-0089</p>
--	--

## Description

Postabwurfbeutel von Bord eines Zeppelin-Luftschiffes.

Aufschrift der Vorderseite:

Luftschiffbau Zeppelin G.m.b.H.  
Friedrichshafen

Luftschiff  
Post

No. 16308 Carl Lauser, Geschäftsbücher-Fabrik, Stuttgart

Aufschrift der Rückseite:

Der Finder dieser Luft-  
schiff-Post wird höfl.  
gebeten, den Inhalt die-  
ser Tasche bei dem  
nächsten Postamte  
möglichst sofort abzu-  
liefern

-----

Die Postabwurfbeutel wurden vermutlich um 1910 gemeinsam von der Deutschen

Luftschiffahrts-Aktiengesellschaft (DeLAG) als Betreiber und der Hamburg-Amerika Packetfahrt-Actien-Gesellschaft (HAPAG), die den Vertrieb übernahm, ersonnen. Davor gab es schon bei der DeLAG für betriebsinterne Angelegenheiten und Standortmeldungen verwendete "Flaggenraketen" bzw. "Luftschiffsignalhülsen".

Primär waren die "offiziellen" Postabwurfbeutel zum gebündelten Abwurf der von den Passagieren geschriebenen Bordpostkarten gedacht, weniger zum Absetzen von Fahrtrelevanten Standortmeldungen oder Betriebsinternen Angelegenheiten der DeLAG. Die speziellen Postabwurfbeutel konnten von den Passagieren mindestens bis zur Errichtung der ersten Postbetriebsstelle an Bord eines Zeppelin-Luftschiffes an Bord erworben werden. Die Verwendung von Postabwurfbeuteln ist aber auch darüber hinaus belegt.

Durch das lange und auffällige schwarz-weiß-rote Flatterband war der Abwurfbeutel auch vom Boden aus gut sichtbar bzw. leicht auffindbar. Für den Finder waren avers Anweisungen zur Weiterleitung der Post, revers Werbung aufgedruckt.

Hersteller war die Stuttgarter Geschäftsbücher- und Lederwarenfabrik sowie Buchdruckerei "Carl Lauser".

Heute zählen die Postabwurfbeutel zum Sammelgebiet der Luftpost / Aerophilatelie.

## Basic data

Material/Technique:	Papier, Textil, Metall
Measurements:	Format ca. H 27,0 x B 13,5 cm, S/W/R- Flatterband ca. L 150,0 cm

## Events

Created	When	1910
	Who	Carl Lauser, Stuttgart (Firma)
	Where	Stuttgart
Commissioned	When	1910
	Who	Luftschiffbau Zeppelin GmbH
	Where	Friedrichshafen

## Keywords

- Airship
- Luftschiffpost
- Postabwurfbeutel
- Zeppelin
- Zeppelinpost

- airmail